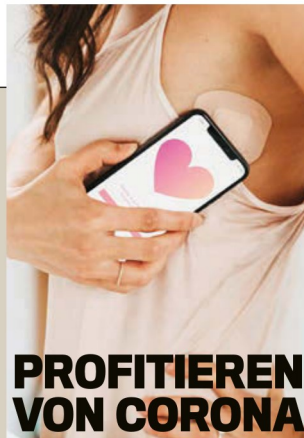




Krisenprofiteure sind in der Tech-Branche häufiger zu finden als in anderen Sektoren – das gilt auch in Österreich. Start-ups mit Produkten für Teamarbeit und Kommunikation haben starke Wochen, etwa Meeting-spezialist **EYESON**. Auf die coronabedingte geänderte Nachfrage haben auch andere schnell reagiert: **VISION1** hat mangels Großevents wenig Absatzmöglichkeiten für gebrandete Sonnenbrillen, und produziert mit seinem italienischen Partner unter anderem hochwertige Gesichtsschilde. Der Mobilitätsdienstleister **UBIQ** (vormals Parkbob) war vom Umsatzeinbruch bei den Carsharing-Anbietern unmittelbar betroffen,



PROFITIEREN VON CORONA

NEUE IDEEN. **SteadySense** arbeitet an einem Corona-Pflaster, ein Sensor misst die Körpertemperatur. **Swarm Analytics** zählt u. a. im Tourismus anonym Personen.



und erfand einen neuen Service: Desinfektion für die Autos, die so nachweislich schneller wieder vermietet werden.

SWARM ANALYTICS bündelt seine datenschutzkonformen Videoüberwachungssysteme mit Feratel, etwa für Personenzählungen im Tourismus. Die Firma Systems kombiniert das Swarm-System zu einem Videopaket mit Temperatur-Scan. An einem vielversprechenden Produkt experimentiert auch

STEADYSENSE, die Fruchtbarkeitsplanung anbieten. Jetzt in Arbeit: ein smartes Corona-Pflaster. Und die Übersetzungsass **UUGOT.IT** unterstützt mit dem neuen Produkt **sCOOLing** Fernunterricht für nicht deutschsprachige Kinder.